

Analyse der Verbreitung von nachhaltiger Mobilität und Solarenergie durch die Stiftung Cudrefin.02

Brunner Simon, Buschor Thomas, Durand-Bourjate Yannick, Hoerner Marc, Lätsch Angelika,
Stettler Christoph

Die Gegenstände unserer Untersuchung bilden die Stiftung Cudrefin.02 und ihr Projekt die Future Mobility Weeks (FMW). Die Stiftung Cudrefin.02 bietet jungen Leuten die Möglichkeit, sich in Projektwochen praktisch mit verschiedenen Aspekten nachhaltiger Entwicklung auseinanderzusetzen. Die FMW der Stiftung Cudrefin.02 ist ein hierfür repräsentatives Projekt. Ziel war es, herauszufinden, inwiefern die Stiftung Cudrefin.02 und die FMW einen Beitrag leisten zur langfristigen und erfolgreichen Verbreitung von nachhaltiger Mobilität und Solarenergie. Dabei sollten Stärken und Verbesserungspotentiale der Stiftung und der FMW untersucht werden. Hierzu haben wir im Vorfeld eine Dokumentation der Stiftung Cudrefin.02 erstellt. Darauf aufbauend haben wir die Stiftung und die FMW anhand von aus der Diffusionstheorie, der Handlungstheorie und der Lokale Agenda 21 extrahierten Kriterien untersucht.

Unsere Untersuchung entwickelte sich wie folgt: Aufgrund eines ersten Gesprächs mit einem Verantwortlichen des Projekts (Terence Hänni) war es uns möglich, Klarheit über die Zusammenhänge in Cudrefin zu verschaffen und eine erste Fragestellung zu formulieren. Nach entsprechendem Literaturstudium einschliesslich Internetrecherchen erstellten wir Interviewleitfäden für Expertengespräche mit zentralen Personen aus der Organisation der Stiftung Cudrefin.02 und aus der Gemeindepolitik. Zusätzlich erstellten wir einen Fragebogen für eine quantitative Befragung der Teilnehmenden der FMW.

Die wichtigsten Resultate der Interviews und der Befragung zeigen, dass sowohl die Stiftung Cudrefin.02 als auch die FMW die Kriterien der Diffusionstheorie, Handlungstheorie und der Lokalen Agenda 21 grösstenteils erfüllen. Somit können wir sagen, dass eine erfolgreiche und langfristig gesicherte Verbreitung von nachhaltiger Mobilität und Solarenergie durch die Stiftung Cudrefin.02 und die FMW möglich erscheint.